



ONLINE_INFO_6 – Kolleg im PandemieModus

Berlin, 30.04.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte, liebe Eltern,

wenn es eine besonders gute Nachricht in dieser Woche gibt, dann die, dass mit den Lerngruppen der Jahrgangsstufe 10 das Kolleg wieder an Vitalität zunimmt!

Die Abiturientinnen und Abiturienten haben zwar bereits mit dem 20. April die Prüfungsphase begonnen. Seit Montag, 27.4. haben wir mit den Präsenzzeiten vor Ort innerhalb der Lerngruppen begonnen. Und – wenn wir das einmal so umschreiben dürfen – es war ein gutes Gefühl, dass das Schulgebäude nach der langen Schließung wieder mit Leben durch diejenigen gefüllt war, deretwegen wir eigentlich „Schule machen“. Die UII ist komplett erschienen und wird von den Lehrerinnen und Lehrern unterrichtlich begleitet. Ab Montag folgen dann, wie schon bekannt, die weiteren Lerngruppen. Euch allen, jedem und jeder einzelnen von Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, gilt in besonderer Weise: Seid sehr herzlich in Eurer Schule, Eurem Kolleg willkommen – nehmt es wieder in Besitz!

Und es gilt weiterhin: Bis zu einer Immunisierung oder „Trockenlegung des Virus“ werden wir nun auch weiterhin auf Sicht fahren und anhand der Vorgaben der Senatsverwaltung für Bildung und der Senatsverwaltung für Gesundheit die schulischen Abläufe und des Kollegs gestalten.

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte liebe Eltern, bleiben wir weiterhin verbunden und halten wir zusammen – wenn auch mit ein wenig Abstand. Es wäre doch gelacht, wenn wir diesen Marathon nicht mit Bravur zum Ziel brächten.

Im Namen der gesamten Kollegsleitung grüßen wir Sie und euch alle sehr herzlich und wünschen viele Gesundheit, Gelassenheit und Kraft und Energie – besonders unseren Prüflingen.

(P. Marco Mohr SJ)
-Rektor-

(Gabriele Hüdepohl)
-Schulleiterin-

NEUES AUS DER SCHULE.

Herzlichen Glückwunsch an Frau Menges und die Sexta a – Die von Frau Menges im Fach Mathematik unterrichtete Sexta A gehört bei dem bundesweit angebotenen Wettbewerb "Mathe im April" zu den 50 Gewinnern von Klassenpreisen. Frau Menges konnte 27 von 29 Schüler*innen der Klasse zur Teilnahme motivieren.

In der kommenden Woche wird nur am Montag Präsenzunterricht für das 2. Semester stattfinden, Dienstag bis Donnerstag finden Abiturprüfungen mit so vielen Schüler*innen statt, dass zusätzlich nur je eine Klasse des Arrupezweiges kommen kann.



Wie die Wiederaufnahme des Unterrichts nach dem 11.5. konkret aussehen wird, werden wir in der kommenden Woche entscheiden. Dieses ist von den allgemeinen Vorgaben abhängig, die heute im Gespräch zwischen Bundeskanzlerin und Ministerpräsident*innen geklärt werden. Unser Ziel in der Schulleitung ist es, allen Schüler*innen in diesem Schuljahr den Schulbesuch wenigstens einmal zu ermöglichen. Diese Perspektive mag Sie erschrecken. Angesichts der Freude über die direkte Begegnung, die die Präsenzphase bei Schüler*innen und Kolleg*innen ausgelöst hat, bedauern wir sie sehr und suchen nach Möglichkeiten, möglichst viel Unterricht stattfinden zu lassen. Wir werten die Erfahrungen, die wir in den gegenwärtigen Präsenzzeiten sammeln, aus um konkret zu entscheiden, wie viele Schüler*innen wir unter Wahrung der notwendigen Schutzmaßnahmen in die Schule holen können. Der Schwerpunkt wird weiterhin auf dem Onlineunterricht liegen, um dessen kontinuierliche Weiterentwicklung wir uns bemühen.

Aus der NACHMITTASBETREUUNG (hier: schulische Notbetreuung):

Nach wie vor bieten wir eine Notbetreuung an. Wir begleiten die Schularbeiten für jeweils 2 Stunden in der Bibliothek, betätigen uns im Freien, Spielen und Basteln miteinander. Die Kinder kommen mit den notwendigen Hygieneregeln immer besser zurecht und integrieren diese so wichtigen Handgriffe, spielend in ihren nachmittäglichen Alltag im Canisius-Kolleg.

Die Notbetreuung für die Kinder der Klassen 5 und 6 von Eltern in „systemrelevanten Berufen“ ist an den folgenden Feiertagen nicht verfügbar: 1. Mai, 4. Mai, 8. Mai, 18. Mai, 21. Mai und 22. Mai.

Das Formular für eine Notbetreuung ab dem 11. bis 15. Mai finden Sie im Anhang. Die Anmeldung muss bis zum 7. Mai erfolgen.

Aus der ISG: Die ISG wird mindestens bis zum 10. Mai ihre Pforte nicht öffnen können. Dies schreibt die „4. Verordnung zur Änderung der SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung“ des Senats vor. Ob danach teilweise eine Öffnung erfolgt, wird sich mit der 5. Verordnung zeigen, mit deren Erscheinen wir in einigen Tagen rechnen.

Die Sommerlager-Elternabende vom 03.-07. Mai sind bis auf Weiteres verschoben. Erst nachdem ein Stattfinden der Solas garantiert sein wird, werden wir spontan die Elternabende neu ansetzen bzw. die Informationen den Eltern und Familien digital zukommen lassen.